



20
23

Amtsbericht 2023



Videobotschaft
von Boris Tschirky

Traktanden

Bürgerversammlung

Montag, 25. März 2024, 20.00 Uhr

Mehrzweckhalle Schulanlage Engelburg, St.Gallerstrasse 24, 9032 Engelburg

Extra-Bus: 19.25 Uhr Abfahrt Moosstrasse 12 (Heini Car), Abtwil, mit folgenden Haltestellen: Ausserdorf, Zentrumpark, Hüslenweg, Sonnenhof, Grund, Buswendeplatz St.Josefen, Spiseegg, Ebnet, Lindenwies und Freihof
Rückfahrt nach Schluss der Versammlung

1.

**Jahresrechnungen 2023 und Antrag 1
der Geschäftsprüfungskommission**

2.

**Budgets und Steuerplan 2024 sowie Antrag 2
der Geschäftsprüfungskommission**

3.

**Projektierungskredit Sanierung und Erweiterung
Schulanlage Ebnet, Abtwil – Gutachten**

4.

**Modulbaute Tagesstruktur Schulanlage Grund,
Abtwil – Gutachten**

5.

Allgemeine Umfrage

Für die Bürgerversammlung bitte Stimmausweis mitnehmen!

Der ausführliche Geschäftsbericht 2023, die Jahresrechnungen 2023 mit Anhängen und die Budgets 2024 sind auf der Webseite www.2023.gaiserwald.ch publiziert. Die Unterlagen können alternativ bei der Gemeinderatskanzlei, Hauptstrasse 21, 9030 Abtwil (Tel.-Nr. 071 313 86 86; E-Mail info@gaiserwald.ch), bezogen werden.

Hinweise: Amtsbericht, Jahresrechnungen, Budgets sowie die Anträge der Geschäftsprüfungskommission liegen ab 12. März 2024 bei der Gemeinderatskanzlei (Gemeindehaus, Büro Nr. 13) auf. Pro Haushalt wird nur ein Jahresbericht in Kurzform verteilt. Weitere Exemplare können bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr vollendet haben und nicht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind.

Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 25. März 2024, 17.00 Uhr, beim Einwohneramt (Gemeindehaus, Schalter Nr. 1) bezogen werden.

Anträge an der Bürgerversammlung sind schriftlich einzubringen.

Allfällige Fragen, die einer Abklärung bedürfen, wollen Sie bitte bis 22. März 2024 an ein Mitglied des Gemeinderates richten.

Vorwort Gemeindepräsident

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der 12. September 1848 ging in die Geschichte der Schweiz ein. An jenem Tag wurde die erste Bundesverfassung verabschiedet. Aus der alten Eidgenossenschaft wurde ein Bundesstaat und die erste Demokratie in Europa. In der 1848er-Verfassung wurden die Gemeinden nicht erwähnt – jedoch die freie Ortswahl aufgenommen, welche der Grundstein für eine mobile Gesellschaft war. «Erst» in der Bundesverfassung aus dem Jahre 1999 wird die Gemeindeautonomie in einem Artikel festgehalten. Die Begriffe «Gemeinden» oder «Gemeindeautonomie» werden in drei weiteren Artikeln erwähnt – unter anderen in jenem zur «Konjunkturpolitik». Dort werden die Gemeinden verpflichtet, in ihrer Einnahmen- und Ausgabenpolitik die Konjunkturlage zu berücksichtigen. Somit hat einzig dieser Artikel einen direkten Bezug zur Rechnung 2023 respektive zum Budget 2024 der Gemeinde.

Das Jahr 2023 war auch von den nationalen Wahlen geprägt. Erfreulicherweise schafften im Oktober Susanne Vincenz-Stauffacher sowie Nicolò Paganini wieder den Sprung in den Nationalrat nach Bern. Wahlen stehen auch im Jahr 2024 im Fokus – insbesondere die Gesamterneuerungswahlen der kommunalen Behörden vom 22. September 2024. In der Vergangenheit war das Interesse an diesen Wahlen sehr gross, was auf die erfreuliche Tatsache hinweist, dass in Gaiserwald neben einem aktiven Vereinsleben auch die Politik einen hohen Stellenwert geniesst. Behalten wir dieses Interesse an den Belangen der öffentlichen Hand auf allen drei Staatsebenen – Bund, Kanton und Gemeinde – bei, engagieren wir uns für die entsprechenden Belange und gestalten wir die Zukunft für die nächsten Generationen aktiv mit. Gemeinsam – und nicht einsam – sowie mit einer Prise Optimismus und Realismus.

Boris Tschirky

Boris Tschirky
Gemeindepräsident

Amtsbericht 2023: Neu digital!

Der Amtsbericht erscheint in diesem Jahr in neuer Form. Der Umfang geht von etwa 90 Seiten in den vergangenen Jahren auf aktuell 28 Seiten zurück – kompakt und informativ! Das reduziert den Papierverbrauch deutlich. Wer tiefer eintauchen möchte und sich für die Details interessiert, findet ergänzende Informationen unter:

→ www.2023.gaiserwald.ch



Scan me!



Das Wichtigste in Kürze

GESAMTERGEBNIS 2023

-1519 838

AUFWAND 2024

46 344 064

STEUERFUSS

103%

76

GEBURTEN



8502

EINWOHNER/INNEN

57

FEUERWEHR-
EINSÄTZE



193

KG ABFALL PRO
EINWOHNER/IN



268

BAUBEWILLIGUNGEN

75.8

HANDÄNDERUNGEN
IN MIO. CHF



2023

Ein kleiner Rückblick

Gleich zwei Mal war die Gemeinde Gaiserwald im Jahr 2023 eine der Hauptdarstellerinnen im Schweizer Fernsehen – als Zielort der Schlussetappe der Tour de Suisse und beim Duell mit der Stadt Gossau für den Donnschtig-Jass. Die Sportlerinnen und Sportler der Tour des Suisse zeigten in Abtwil spektakulären Radsport und machten für sich und die Gemeinde beste Werbung. Nicht erfolgreich waren leider die Gaiserwalder Jasserinnen und Jasser beim Donnschtig-Jass in Therwil. Sie verloren das Spiel gegen Gossau und die Livesendung fand eine Woche später im Zentrum von Gossau anstelle des Dorfplatzes in Engelburg statt.

In den nächsten Jahren stehen verschiedene Investitionen in die Infrastruktur an. Die Planung dazu läuft auf Hochtouren und schritt im vergangenen Jahr so weit voran, dass den Stimmberechtigten jetzt fortlaufend die nötigen Vorlagen zur Beurteilung unterbreitet werden können. Die Garderobengebäude auf dem Sportplatz Spiserwis in Abtwil müssen erneuert werden. Bei der Schulanlage Ebnet in Abtwil soll eine neue Dreifachturnhalle realisiert und der Schulraum für die Schülerinnen und Schüler erweitert werden. An der Hauptstrasse 46 soll ein Musikschul- und Kulturzentrum entstehen. Die Tagesstrukturen benötigen bei den Schulanlagen Grund und Engelburg neue Räumlichkeiten. Um den Hochwasserschutz zu verbessern, befinden sich verschiedene Bachprojekte in der Planungsphase. Alle diese Projekte werden die Gemeinde in den nächsten Jahren stark fordern.



**Folgen Sie uns auf Social Media:
Mit dem Suchbegriff Gemeinde Gaiserwald
auf Instagram oder Facebook**

Kommentar zur Jahresrechnung und Budget

Die Erfolgsrechnung 2023 des Gemeindehaushalts schliesst bei einem Aufwand von rund CHF 45.05 Mio. und einem Ertrag von rund CHF 43.53 Mio. mit einem Defizit von CHF 1 519 838.– ab. Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Steuerfuss für das Jahr 2024 unverändert bei 103 Prozent zu belassen. Das Budget 2024 sieht ein Defizit von CHF 2 105 199.– vor.

Jahresrechnung

Das Budget 2023 ging von einem Verlust von CHF 1 959 000.– aus. Damit ergibt sich im Rechnungsergebnis eine Verbesserung von rund CHF 440 000.–. Die Steuereinnahmen entsprachen, im Total über alle Arten betrachtet, ziemlich genau dem Budget. Die Übernahme der Realgenossenschaft Güterstrassen Ausserdorf führte zu einem ausserordentlichen Ertrag von rund CHF 360 000.–. Ein Teil des geplanten betrieblichen und baulichen Unterhalts an Gebäuden und Anlagen konnten nicht bzw. günstiger ausgeführt werden. Den steigenden Sozialhilfekosten stehen entsprechend höhere Rückerstattungen von anderen Gemeinwesen gegenüber. Das Minus in der Erfolgsrechnung wird dem Eigenkapital belastet. Es beträgt neu CHF 43.7 Mio.

Budget

Für das Jahr 2024 wird wiederum ein Defizit budgetiert. Die Ausgaben steigen in diversen Bereichen an, währenddessen die prognostizierten Steuereinnahmen nur moderat höher sind. Für die Pflegefinanzierung steigen die Beiträge der Gemeinde markant an. Aufgrund der gestiegenen Lebenshaltungskosten und der zusätzlichen Aufgaben erhöhen sich die Personalkosten. Bei den Steuereinnahmen hinterlassen die Massnahmen des Kantons zum Ausgleich der kalten Progression Spuren. Die Einnahmen aus den Einkommenssteuern steigen nur wenig an. Die geplanten Investitionen für das Jahr 2024 von netto CHF 5.42 Mio. bewegen sich auf einem hohen Niveau.

→ Hinweis

Zusammen mit der Einführung der neuen Buchhaltungssoftware auf den 1. Januar 2024 wurden in den Erfolgsrechnungen einzelne Positionen anderen Kostenstellen bzw. Kontis zugeordnet. Die Budgets 2023 wurden noch mit der alten Software erstellt. Deshalb weichen die jetzt publizierten summierten Budgetzahlen 2023 teilweise von jenen im Frühjahr ab. Das Gesamtergebnis verändert sich nicht. Bei den betroffenen Positionen wurden keine Beiträge oder Inhalte verändert, sondern ausschliesslich die Gliederung angepasst. Die jetzt publizierten Zahlen für die Budgets 2023, Rechnungen 2023 und Budgets 2024 entsprechen den aktualisierten Gliederungen.



Scan me!

Lesen Sie
online mehr
dazu



Dorfplatz Engelburg

«Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, den Steuerfuss für das Jahr 2024 unverändert bei 103 Prozent zu belassen.»

Steuerplan 2024

Der Gemeinderat hat im Steuerplan darzulegen, in welchem Ausmass Steuern zu erheben sind. Der Gemeindesteuerfuss ist grundsätzlich so anzusetzen, dass mit dem Steuerertrag das Budget der Gemeinde ausgeglichen gestaltet werden kann. Diese Vorschrift bezieht sich nicht auf ein Rechnungsjahr, sondern ist im Rahmen der Finanzplanung zu sehen. Das Eigenkapital kann zum Ausgleich der Rechnung herangezogen werden. Die Einkommensteuern natürlicher Personen wurden wegen des im Kanton St. Gallen gewährten Ausgleichs der kalten Progression per 1. Januar 2024 mit einem Zuwachs von 0.75 Prozent und die Vermögenssteuern mit einem Zuwachs von fünf Prozent budgetiert. Insbesondere wegen der anstehenden Investitionen in die Infrastruktur ist auf eine Anpassung des Steuerfusses zu verzichten.

EINKOMMENS- UND VERMÖGENSSTEUERN	IN CHF
Steuerbedarf	24 201 000
Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer (100%) (erhöht gegenüber Vorjahr um netto 1.53%)	
Steuerfuss in % der einfachen Steuer	103%
Steuerertrag	
Einkommens- und Vermögenssteuern	24 927 000
Nachzahlungen	1 700 000
	26 627 000
GRUNDSTEUERN	
Steuersatz gemäss Art. 240 lit. a des Steuergesetzes	0,8%
Grundstücke von natürlichen und juristischen Personen	
Mutmasslicher Ertrag	2 050 000



Gemeindehaushalt

Gestufter Erfolgsausweis

		BUDGET 2023 IN CHF	RECHNUNG 2023 IN CHF	BUDGET 2024 IN CHF
Betrieblicher Aufwand	Personalaufwand	20 034 100	20 054 426	20 940 019
	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10 100 800	9 434 070	9 465 645
	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1 825 600	1 826 427	1 586 100
	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	333 000	395 795	330 000
	Transferaufwand	12 270 300	12 477 210	13 288 700
	Interne Verrechnungen	511 200	596 431	564 200
Betrieblicher Ertrag	Fiskalertrag	31 632 000	31 570 506	32 240 000
	Entgelte	4 993 100	5 461 327	5 028 300
	Übrige Erträge	0	358 534	0
	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	678 100	293 362	611 385
	Transferertrag	2 808 300	3 248 055	3 759 580
	Interne Verrechnungen	511 200	596 431	564 200
Betriebsergebnis		- 4 452 300	- 3 256 143	- 3 971 199
Finanzaufwand		288 300	266 093	169 400
Finanzertrag		2 242 600	1 453 837	1 496 400
Finanzergebnis		1 954 300	1 187 744	1 327 000
Operatives Ergebnis (1. Stufe)		Gewinn + /Verlust -	- 2 498 000	- 2 068 399
Einlagen in Reserven		0	0	0
Entnahmen aus Reserven		539 000	548 561	539 000
Gesamtergebnis (2. Stufe)		Gewinn + /Verlust -	- 1 959 000	- 1 519 838

Verlustdeckung

Der – nach dem Bezug der Aufwertungsreserve – verbleibende Aufwandüberschuss von CHF 1 519 838.- wird den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre belastet.



Scan me!

Lesen Sie
online mehr
dazu

Erfolgsrechnung

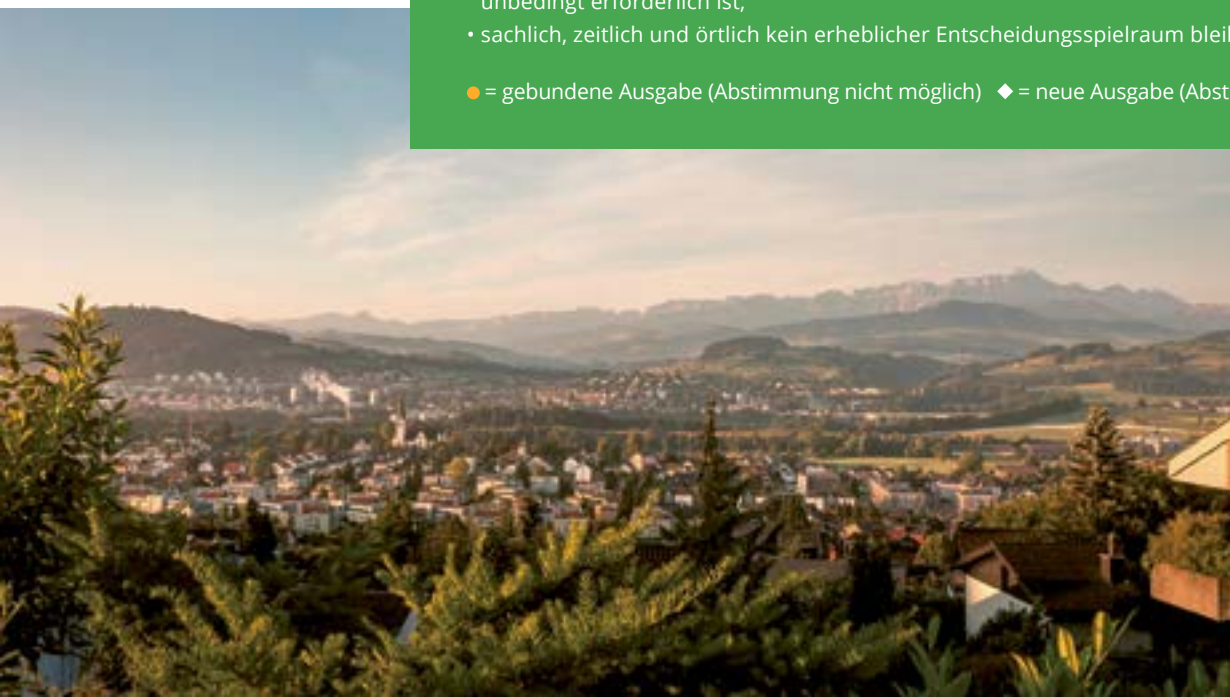
	BUDGET 2023 IN CHF		RECHNUNG 2023 IN CHF		BUDGET 2024 IN CHF	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
Gesamttotal Saldo	45 363 300	43 404 300 1 959 000	45 050 454	43 530 613 1 519 838	46 344 064	44 238 865 2 105 199
Allgemeine Verwaltung	3 620 900	939 700	3 770 001	899 410	4 093 061	924 780
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	2 429 900	2 328 200	2 496 459	2 286 884	2 495 285	2 255 985
Bildung	22 382 100	698 100	22 310 100	800 234	22 409 600	801 800
Kultur, Sport und Freizeit	633 000	11 600	645 490	13 035	604 200	8 100
Gesundheit	2 193 700		2 535 708		2 402 900	
Soziale Sicherheit	5 882 600	2 359 800	6 475 206	3 220 877	7 097 358	3 263 700
Verkehr	4 205 600	480 200	3 734 891	892 171	3 834 060	452 200
Umweltschutz und Raumordnung	2 315 400	1 613 200	1 938 192	1 422 415	2 262 600	1 657 700
Volkswirtschaft	1 284 400	676 800	718 877	521 158	844 100	673 800
Finanzen und Steuern	415 700	34 296 700	425 530	33 474 429	300 900	34 200 800

→ Hinweis

Gemäss Art. 118 lit. b des Gemeindegesetzes liegt der Entscheid über gebundene Ausgaben abschliessend beim Gemeinderat. Über alle anderen neuen Ausgaben entscheidet die Bürgerschaft. **Eine Ausgabe ist gebunden, wenn:**

- sie durch einen Grunderlass (Gesetze, Reglemente, Verfügungen und Entscheide staatlicher Instanzen, frühere Grundsatz- und Ausgabenbeschlüsse) prinzipiell und dem Umfang nach vorgeschrieben ist;
- sie zur Erfüllung der gesetzlich geordneten Verwaltungsaufgaben und Aufgaben der Schule unbedingt erforderlich ist;
- sachlich, zeitlich und örtlich kein erheblicher Entscheidungsspielraum bleibt.

● = gebundene Ausgabe (Abstimmung nicht möglich) ◆ = neue Ausgabe (Abstimmung möglich)



Massgebende neue Ausgaben Erfolgsrechnung

Allgemeine Verwaltung

- ◆ Weiterbearbeitung des Projekts «Analyse der Organisation der Schule Gaiserwald» und Erarbeitung Kommunikationskonzept für die Schule (CHF 47 000.-).
- Erhöhung der Lohnsumme des Gemeindepersonals um 0.9 % für individuelle Anpassungen und 1.7 % für eine teuerungsbedingte generelle Lohnerhöhung (gilt für sämtliche Konten mit Lohnkosten).
- ◆ Die Organisation der Arbeitssicherheit muss angepasst werden (CHF 20 000.-).
- Preissteigerung für die Produktion des Mitteilungsblattes (CHF 25 000.-).
- ◆ Ausarbeitung ICT-Strategie Schule und Gemeinde (CHF 30 000.-).
- ◆ Anschaffung eines Zusatzmoduls für die im Sozialamt eingesetzte Software (CHF 21 000.-).
- Beginn Abschreibung Clientersatz 2023 (CHF 37 000.-).
- Anstieg der Betriebs- und Projektkosten für die gemeinsamen E-Government-Projekte von Kanton und Gemeinden (CHF 94 000.-).
- ◆ Machbarkeitsstudie für zukünftiges Verwaltungsgebäude (CHF 20 000.-). Beim Gemeindehaus besteht Investitions- und Unterhaltsbedarf.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

- Weitere Tranche für den Ersatz von Einsatzkleidern der Feuerwehr (CHF 30 000.-). Sie werden gestaffelt über die nächsten Jahre ersetzt.
- ◆ Planung für die Erweiterung des Feuerwehrdepots Engelburg mit Garderobe/WC, Mannschaftsraum und Fahrzeugbox (CHF 20 000.-).
- ◆ Sanierung der hydraulischen Trennwand im Mehrzwecksaal des Feuerwehrdepots Abtwil (CHF 40 000.-).
- Beiträge an konkrete Projekte für die Erweiterung

des Hydrantennetzes durch die Korporationen gemäss vertraglicher Verpflichtung in der Höhe von CHF 100 000.-.

- ◆ Die freiwilligen Leistungen der Feuerwehr werden aus dem Gemeindehaushalt finanziert: Jugendfeuerwehr (CHF 46 000.-) und First-Responder-Einheit (CHF 8 500.-).

Bildung

- Der Kanton gewährt den Lehrpersonen den ordentlichen Stufenanstieg sowie einen generellen Teuerungsausgleich von 1.6 %.
- Fünf Lehrpersonen planen, die ihnen gesetzlich zustehende Intensivweiterbildung (CHF 81 000.-) zu beziehen.
- Die Lehrmittel müssen zukünftig vollumfänglich durch den Schulträger finanziert werden (CHF 58 000.-).
- ◆ Neumöblierung von zwei Kindergarten-Klassenzimmern (CHF 40 000.-).
- ◆ Neumöblierung von Schulzimmern in allen Primarschulanlagen (CHF 36 000.-).
- ◆ Ersatzbeschaffungen Multifunktionsgeräte in den Primarschulanlagen (CHF 21 000.-).
- Zusätzliche Klasse in der Schulanlage Grund in Abtwil (CHF 70 000.-).
- ◆ Neue Stühle und Tische für die Mehrzweckhalle Engelburg (CHF 85 000.-) wegen Brandschutzvorschriften.
- ◆ Frontrasenmäher für die Schulanlage Grund (CHF 40 000.-).
- ◆ Externe Projektunterstützung für die Abteilung Liegenschaften (CHF 30 000.-).
- ◆ Ersatz Beleuchtung und neuer Schallschutz in sieben Klassenzimmern (CHF 50 000.-) der Schulanlage Ebnet, Abtwil.
- ◆ Sanierung Lehrerzimmer in der Schulanlage Grund, Abtwil (CHF 66 000.-), sowie neuer Spielplatz beim Kindergarten (CHF 90 000.-).
- ◆ Ersatz der Beleuchtung in einzelnen Schulzimmern (CHF 60 000.-) der Schulanlage Engelburg, Sanierung der Duschen und der Wasserleitungen (CHF 30 000.-) in der Mehrzweckhalle, Ersatz der Aussenbeleuchtung (CHF 20 000.-), neues Rasen-Beachvolleyballfeld (CHF 40 000.-), Belüftung/Beleuchtung/Malerarbeiten Lehrerzimmer (CHF 38 000.-) sowie Dachreparaturen Doppelturnhalle (CHF 20 000.-).
- ◆ Ersatz der Beleuchtung in einzelnen Schulzimmern

● gebundene Ausgabe

◆ neue Ausgabe



(CHF 50 000.-) des Oberstufenzentrums Mühlizelg, Abtwil, Fenstersanierung in der Aula (CHF 60 000.-), Dachsanierung beim Schulhaus (CHF 40 000.-) sowie Anpassungen bei der Stromverteilung (CHF 35 000.-).

- ◆ Höherer Personalaufwand und Kosten für Mahlzeiten infolge Angebotserweiterung bei den Tagesstrukturen (CHF 24 000.-).
- ◆ Projektkosten für die Einführung neuer Schulsoftware «Pupil» (CHF 32 000.-).
- Stellenerweiterung Medienpädagogik, Aufbau Fachstelle (CHF 48 000.-).
- Schulgeld für zusätzliche Talentschülerinnen und Talentschüler (CHF 38 000.-).
- Höhere Schulgelder für Sonderschulung aufgrund prognostizierter Einschulungen (CHF 32 000.-).

Kultur, Sport und Freizeit

- ◆ Jährlich wiederkehrender Mitgliederbeitrag für den Regionalen Hallenbadverbund (CHF 35 000.-).

Soziale Sicherheit

- ◆ Anpassung Beiträge an Tageseltern (CHF 60 000.-) wegen der Ausrichtung von Kantonsbeiträgen (CHF 60 000.-).
- ◆ Neue Teilzeitstelle Familie und Gesellschaft (CHF 40 000.-) wegen Handlungsbedarf aus dem Konzept «Frühe Förderung Gaiserwald».
- ◆ Erhöhung Defizitbeitrag (CHF 50 000.-) für Ausbau des Angebots der Kindertagesstätte Fiorino in Abtwil mit einer zusätzlichen Gruppe. Die Beiträge an Eltern sowie die Beiträge des Kantons erhöhen sich entsprechend.
- ◆ Neue Teilzeitstelle im Sozialamt für die Administration (CHF 50 000.-).

Verkehr

- ◆ Neuer Meliobelag anstatt Kiesstrasse bei der Schwendistrasse in Engelburg im Bereich des Spielplatzes des Verkehrsvereins (CHF 75 000.-).
- ◆ Anpassung Strassenabschlüsse/Trottoir an der Fuchsbüelstrasse in Abtwil (CHF 35 000.-).
- ◆ Ersatz des Deckbelags an der Vollmoosstrasse und beim Farnenweg, Abtwil (CHF 160 000.-).
- ◆ Ausbesserung Rutschung Senderligstrasse, Abtwil (CHF 20 000.-).
- ◆ Instandstellung Belag des Schützenhauswegs, Abtwil, inkl. Parkplatz (CHF 110 000.-).
- ◆ Erneuerung der Strassenbeleuchtung entlang verschiedener Strassen und Wege in Abtwil und Engelburg (CHF 150 000.-).

Umweltschutz und Raumordnung



Moosmüliweiher, Abtwil

- ◆ Planung Trennsystem / Retention für das Gebiet Kreuzstrasse, Engelburg (CHF 75 000.-).
- ◆ Überarbeitung GEP zu GEP 2.0 (CHF 130 000.-).
- ◆ Planung Trennsystem Hauptstrasse, Abtwil, im Bereich kath. Kirche bis Eggli (CHF 20 000.-).
- ◆ Kanalsanierungen inkl. Planung (CHF 95 000.-).
- ◆ Schachtsanierungen inkl. Planung (CHF 33 000.-).
- ◆ Kanalspülungen und -aufnahmen inkl. Planungen (CHF 75 000.-).
- ◆ Errichtung je einer neuen Gedenkstätte auf den Friedhöfen Abtwil und Engelburg (CHF 33 000.-).
- Honorarkosten für die Aktualisierung von Richtplan/Zonenplan/Baureglement/Schutzverordnung (CHF 65 000.-).

Volkswirtschaft

- ◆ Teilnahme an der GGA'24 in Engelburg (CHF 35 000.-).

Finanzen

Beitrag Kanton (CHF 180 700.-) für den Sonderlastenausgleich Schule.

Für das Jahr 2024 entfällt die Abgabe der Elektra an den Gemeindehaushalt beim Stromtarif (CHF 150 000.-) sowie der Beitrag der Elektra an den Gemeindehaushalt (CHF 300 000.-).

Buchgewinne (CHF 597 000.-) aus der Veräusserung von vier Grundstücken an der Oberen Vollmoosstrasse in Abtwil.

Investitionsrechnung

	BUDGET 2023 IN CHF		RECHNUNG 2023 IN CHF		BUDGET 2024 IN CHF	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
Gesamttotal Saldo	5 426 000	1 000 000	1 986 796	1 008 263	6 315 000	900 000
		4 426 000		978 533		5 415 000
Allgemeine Verwaltung	165 000		111 991			
Kultur, Sport und Freizeit	1 643 000		645 589		3 165 000	
Umweltschutz und Raumordnung				2 500		125 000
Verkehr	1 554 000		591 850			715 000
Umweltschutz und Raumordnung	2 064 000	1 000 000	637 366	1 005 763	2 190 000	900 000
Finanzen						120 000

Neue Projekte der Investitionsrechnung

- Kredit von CHF 1 200 000.- für die Projektierung der Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Ebnet, Abtwil. Für die detaillierten Ausführungen vgl. Seite 24–25.
- Für die Tagesstrukturen der Schulanlage Grund wird eine separate Modulbaute erstellt (CHF 850 000.-). Für die detaillierten Ausführungen vgl. Seite 26–27.
- Die Kindergärten in Engelburg sollen auf der Schulanlage zentralisiert werden. Für die Tagesstrukturen stehen in Engelburg keine eigenen Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Tagesstruktur und der Mittagstisch sind provisorisch im Mehrzweckraum der Doppelturnhalle untergebracht. Für ein neues Gebäude auf der Schulanlage soll eine Machbarkeitsstudie erstellt und im Anschluss ein Wettbewerb durchgeführt werden (CHF 220 000.-).
- Die beiden Garderobengebäude mit Clubhaus auf dem Sportplatz Spiserwis in Abtwil müssen erneuert und an die heutigen Bedürfnisse angepasst werden. Gleichzeitig besteht wegen der anhaltend hohen Nachfrage im Jugend- und Frauenbereich Bedarf an zusätzlichen Spiel- und Trainingsmöglichkeiten für den FC Abtwil-Engelburg. Kredit von CHF 125 000.- für die Projektierung. Für die Realisierung des ausgearbeiteten Projekts ist eine Urnenabstimmung nötig.
- Rahmenkredit von CHF 270 000.- für die Realisierung von Halbunterflurbehältern.
- Projektierungskredite von je CHF 100 000.- für die folgenden Wasserbauprojekte: Wiesenbach, Furt-/Seelen-/Tellenbach, Mülibach (Zelg) und Giessenbach (Hölzlistrasse), alle Abtwil.
- Im Zentrum von Abtwil fehlt eine öffentlich zugängliche WC-Anlage. Kredit von CHF 210 000.- für die Realisierung einer freistehenden (vandalensicheren) WC-Anlage beim Dorfplatz Abtwil bzw. Integration in das Feuerwehrdepot Abtwil.
- Projektierungskredit von CHF 120 000.- für die Sanierung und Erweiterung des Grundstückes bzw. des Gebäudes an der Hauptstrasse 46 in Abtwil mit anschliessender Nutzung als Musik- und Kulturgebäude. Für die Realisierung des ausgearbeiteten Projekts ist – je nach Höhe der Kosten – eine Urnenabstimmung oder ein separater Beschluss der Bürgerversammlung nötig.

«Das Nettovermögen pro Einwohner bzw. Einwohnerin beträgt per Ende des Jahres CHF 2 905.- (Vorjahr CHF 3 036.-).»

Bilanz

	ANFANGSBESTAND IN CHF	VERÄNDERUNG 2023 BRUTTO IN CHF		ENDBESTAND IN CHF
		ZUGANG	ABGANG	
	01.01.2023			31.12.2023
AKTIVEN	74 900 516	252 947 919	257 086 143	70 762 293
Finanzvermögen	52 727 003	248 227 358	252 253 385	48 700 978
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	11 945 949	212 654 917	218 401 409	6 199 457
Forderungen	10 779 359	25 277 373	22 632 030	13 424 704
Kurzfristige Finanzanlagen	10 000 000	9 500 000	10 500 000	9 000 000
Aktive Rechnungsabgrenzungen	687 955	795 068	699 268	783 754
Langfristige Finanzanlagen	2 981 840		20 678	2 961 163
Sachanlagen Finanzvermögen	16 331 900			16 331 900
Verwaltungsvermögen	22 173 514	4 720 561	4 832 758	22 061 315
Sachanlagen Verwaltungsvermögen	16 777 897	4 270 561	4 562 691	16 485 766
Beteiligungen, Grundkapitalien	175 500			175 500
Investitionsbeiträge	5 220 117	450 000	270 067	5 400 049
PASSIVEN	- 74 900 516	468 170 273	472 308 497	- 70 762 293
Fremdkapital	- 29 253 206	467 152 892	469 325 151	- 27 080 950
Laufende Verbindlichkeiten	- 12 925 473	223 876 634	222 560 085	- 14 242 023
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	- 1 518 258	28 242 383	29 760 642	
Steuerbezug		209 396 508	209 396 508	
Passive Rechnungsabgrenzungen	- 2 068 502	4 290 415	2 074 218	- 4 284 700
Kurzfristige Rückstellungen	- 229 121	79 200	9 721	- 298 600
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	- 12 226 852	1 267 752	5 523 977	- 7 970 627
Langfristige Rückstellungen	- 285 000			- 285 000
Eigenkapital	- 45 647 308	1 017 381	2 983 346	- 43 681 343
Spezialfinanzierungen	- 2 773 915	81 132	119 987	- 2 735 060
Fonds	- 455 490	314 663	173 374	- 596 779
Reserven	- 12 384 288		13 461	- 12 370 827
Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	- 5 886 100		535 100	- 5 351 000
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	- 24 147 515	621 586	2 141 424	- 22 627 677









Elektra

Jahresrechnung 2023/Budget 2024

Gestufter Erfolgsausweis

		BUDGET 2023 IN CHF	RECHNUNG 2023 IN CHF	BUDGET 2024 IN CHF
Betrieblicher Aufwand	Personalaufwand	3 400	2 840	3 400
	Sach- und übriger Betriebsaufwand	14 833 300	13 416 619	13 015 902
	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1 065 500	1 201 112	1 065 500
	Transferaufwand	1 473 300	1 069 278	512 900
Betrieblicher Ertrag	Entgelte	14 571 800	13 253 030	10 749 800
	Transferertrag	327 500	323 298	327 500
Betriebsergebnis		- 2 476 200	- 2 113 521	- 3 520 402
Finanzaufwand		107 800	28 240	105 300
Finanzertrag		75 700	71 933	73 000
Finanzergebnis		- 32 100	43 693	- 32 300
Operatives Ergebnis (1. Stufe)	Gewinn + /Verlust -	- 2 508 300	- 2 069 828	- 3 552 702
Einlagen in Reserven		0	0	0
Entnahmen aus Reserven		0	0	0
Gesamtergebnis (2. Stufe)	Gewinn + /Verlust -	- 2 508 300	- 2 069 828	- 3 552 702

Verlustdeckung

Der Aufwandüberschuss von CHF 2 069 828.- wird den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre belastet.

Erfolgsrechnung

	BUDGET 2023 IN CHF		RECHNUNG 2023 IN CHF		BUDGET 2024 IN CHF	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
Gesamttotal Saldo	17 483 300	14 975 000 2 508 300	15 718 088	13 648 260 2 069 828	14 703 002	11 150 300 3 552 702
Allgemeine Verwaltung	224 700	25 300	274 695	21 780	291 802	25 300
Informatik allgemein	218 200	6 000	217 348	6 000	269 200	6 000
Elektrizitätsnetz – Einkauf und Verkauf	2 334 000	4 441 000	2 190 227	4 019 748	2 919 800	4 904 100
Elektrizitätsnetz – Betrieb und Unterhalt	1 001 800		815 447		1 084 500	
Elektrizitätswerk – Stromhandel und Übriges (ohne Elektrizitätsnetz)	11 236 000	9 607 500	10 100 638	8 739 585	8 647 000	5 497 800
Finanzierungskonto Elektra	2 357 500	819 500	2 089 097	789 215	1 382 100	644 100
Energie, übrige	1 300		1 292		1 300	
Zinsen		2 700		1 495	35 000	
Magazin, Moosstrasse 10, Abtwil	109 800	73 000	29 342	70 438	72 300	73 000

Massgebende neue Ausgaben Erfolgsrechnung

Allgemeine Verwaltung

- ◆ Weiterführung des Projekts für die Überprüfung der Organisation und Rechtsform der Elektra sowie der externen Überprüfung Strombeschaffung 2022 (CHF 50 000.-).
- Erhöhung Kosten für das Energiedatenmanagement und die Zählerfernauslesung aufgrund Anstieg Anzahl Photovoltaikanlagen (CHF 51 000.-)

Netzbetrieb und Unterhalt

- Erhöhung Entschädigung Netznutzung durch Vorlieferantin (CHF 122 000.-). Durch die Weiterverrechnung erhöht sich der Ertrag dementsprechend.
- Erhöhung Entschädigung Systemdienstleistungen durch Swissgrid (CHF 118 000.-). Durch die Weiterverrechnung erhöht sich der Ertrag dementsprechend.
- Neue Abgabe für die Wasserkraftreserve (CHF 475 000.-). Durch die Weiterverrechnung erhöht sich der Ertrag dementsprechend.
- ◆ Beschaffung eines neuen Spannungsreglers an der Kreuzstrasse in Engelburg wegen dem Zubau von Photovoltaikanlagen (CHF 75 000.-).
- ◆ Als Backup bei Störungen wird ein Reservetrafo 630 kVA angeschafft (CHF 28 000.-).

- gebundene Ausgabe
- ◆ neue Ausgabe

Energieeinkauf und -verkauf

- Rückgang der Einkaufskosten für Strom, weil zwei Grosskunden ihren Strom auf dem freien Markt beschaffen (CHF 1 238 000.-). Der Ertrag reduziert sich entsprechend.
- Die Elektra setzt etwa CHF 3 300 000.- aus dem Eigenkapital wegen der Unterdeckung aus dem Stromverkauf ein.

Beiträge an Gemeindehaushalt, Energiefonds / Nicht aufgeteilte Posten

- Verzicht auf die Erhebung einer Abgabe an den Gemeindehaushalt beim Stromtarif (0.38 Rp./kWh total CHF 150 000.-).
- ◆ Verzicht auf den ausserordentlichen Beitrag an den Gemeindehaushalt (CHF 300 000.-).



Scan me!

Lesen Sie
online mehr
dazu



Investitionsrechnung

	BUDGET 2023 IN CHF		RECHNUNG 2023 IN CHF		BUDGET 2024 IN CHF	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
Gesamttotal Saldo	2 849 000	450 000 2 399 000	1 172 330	334 838 837 492	2 789 000	488 000 2 301 000
Software					230 000	
Netzsanierung Vollmoosstrasse, Abtwil	639 000		263 526		375 000	
MS Kabelleitung – Säntispark Süd bis Nord	88 000		1 655		86 000	
TS Lindenwies, Ersatz MS-Anlage	118 000		37 784			
TS Schönbüel, Ersatz MS- u. NS-Anlage	295 000		297 617			
TS Säntispark Süd, Ersatz MS- u. NS-Anlage	541 000		137 135		404 000	
TS Säntispark Nord, Ersatz MS- u. NS-Anlage	550 000		148 050		402 000	
TS / Netzausbau Schöntalstrasse, Engelburg					373 000	
Leitsystem Transformatorenstationen	168 000		792		167 000	
Doppelturhalle Engelburg, Sanierung Fassade			91 502		49 000	
Doppelturhalle Engelburg, PV-Anlage					303 000	
Hausanschlüsse, Bauaufwendungen 2023	450 000		194 268			
Hausanschlüsse, Bauaufwendungen 2024					400 000	
Doppelturhalle Engelburg, PV-Anlage						38 000
Anschlussbeiträge 2023		450 000		334 837.53		
Anschlussbeiträge 2024						450 000

Neue Projekte der Investitionsrechnung

- Migration Software für die Verrechnung des Stromverbrauchs (CHF 230 000.–).
- Im Gebiet Schöntalstrasse in Engelburg muss wegen der Planung einer grösseren privaten Photovoltaikanlage eine neue Trafostation gebaut werden. Die neue Trafostation ist nötig, um das Netz in diesem Gebiet zu stärken und die produzierte Energie in das Netz aufnehmen zu können. Bei der ElCom kann nach der Fertigstellung ein Kostenbeitrag an die notwendigen Investitionen beantragt werden. Die Höhe des Beitrages ist derzeit nicht bekannt.
- Neue Photovoltaikanlage auf der Doppelturhalle in Engelburg. Bei einer optimalen Ausnutzung der Dachfläche kann eine Photovoltaik-Anlage mit etwa 129 kWp erstellt werden. Es kann mit einer produzierten Energiemenge von etwa 120 000 kWh gerechnet werden.

Bilanz

	ANFANGSBESTAND IN CHF	VERÄNDERUNG 2023 BRUTTO IN CHF		ENDBESTAND IN CHF
		ZUGANG	ABGANG	
	01.01.2023			31.12.2023
AKTIVEN	23 223 086	63 022 987	63 569 035	22 677 038
Finanzvermögen	4 775 265	61 850 657	62 367 923	4 257 999
Verwaltungsvermögen	18 447 821	1 172 330	1 201 112	18 419 039
PASSIVEN	- 23 223 086	29 573 552	30 119 600	- 22 677 038
Fremdkapital	- 5 615 252	18 307 325	16 783 545	- 7 139 031
Eigenkapital	- 17 607 834	11 266 227	13 336 055	- 15 538 007



Lesen Sie
online mehr
dazu

Gemeinschaftsantennenanlage Jahresrechnung 2023/Budget 2024

Gestufter Erfolgsausweis

		BUDGET 2023 IN CHF	RECHNUNG 2023 IN CHF	BUDGET 2024 IN CHF
Betrieblicher Aufwand	Personalaufwand	500	0	300
	Sach- und übriger Betriebsaufwand	87 800	53 526	70 800
	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	238 900	238 902	238 900
	Transferaufwand	10 000	10 000	10 000
Betrieblicher Ertrag	Entgelte	357 000	344 650	335 000
	Verschiedene Erträge	10 000	14 050	10 000
Betriebsergebnis		29 800	56 272	25 000
Finanzaufwand		26 400	24 188	35 000
Finanzertrag		0	0	0
Finanzergebnis		- 26 400	- 24 188	- 35 000
Operatives Ergebnis (1. Stufe)		3 400	32 084	- 10 000
Gewinn + / Verlust -				
Einlagen in Reserven		0	0	0
Entnahmen aus Reserven		0	0	0
Gesamtergebnis (2. Stufe)		3 400	32 084	- 10 000
Gewinn + / Verlust -				

Gewinnverwendung

Aus dem Ergebnis 2023 der ersten Stufe der Erfolgsrechnung werden keine Zuweisungen im Sinne von Art. 110b lit. a bis d Gemeindegesetz vorgenommen. Der Ertragsüberschuss im Gesamtergebnis von CHF 32 084.- wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Erfolgsrechnung

	BUDGET 2023 IN CHF		RECHNUNG 2023 IN CHF		BUDGET 2024 IN CHF	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
Gesamttotal Saldo	363 600	367 000	326 616	358 700	355 000	345 000
	3 400		32 084		10 000	10 000
Allgemeine Verwaltung	24 900		21 172		21 400	
Betrieb und Unterhalt	73 400	10 000	42 354	14 050	59 700	10 000
Abobnente, Erträge		357 000		344 650		335 000
Finanzierungskonto Antenne	238 900		238 902		238 900	
Zinsen	26 400		24 188		35 000	

Massgebende neue Ausgaben Erfolgsrechnung

keine

Investitionsrechnung

keine laufenden Investitionen

Neue Projekte der Investitionsrechnung

keine

Bilanz

	ANFANGSBESTAND IN CHF	VERÄNDERUNG 2023 BRUTTO IN CHF		ENDBESTAND IN CHF
		ZUGANG	ABGANG	
	01.01.2023			31.12.2023
AKTIVEN	3 747 710	100 230	358 727	3 489 213
Finanzvermögen	102 457	100 230	119 825	82 862
Verwaltungsvermögen	3 645 253		238 902	3 406 351
PASSIVEN	- 3 747 710	457 138	715 636	- 3 489 213
Fremdkapital	- 3 571 678	307 706	598 288	- 3 281 096
Eigenkapital	- 176 033	149 432	117 348	- 208 117





Fernwärmeversorgung Jahresrechnung 2023/Budget 2024

Gestufter Erfolgsausweis

		BUDGET 2023 IN CHF	RECHNUNG 2023 IN CHF	BUDGET 2024 IN CHF
Betrieblicher Aufwand	Personalaufwand	300	320	300
	Sach- und übriger Betriebsaufwand	371 200	430 952	379 800
	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	95 600	95 394	104 300
	Transferaufwand	10 000	10 000	10 000
Betrieblicher Ertrag	Entgelte	500 000	514 942	515 000
Betriebsergebnis		22 900	- 21 724	20 600
Finanzaufwand		13 900	11 299	19 000
Finanzertrag		0	0	0
Finanzergebnis		- 13 900	- 11 299	- 19 000
Operatives Ergebnis (1. Stufe)	Gewinn + / Verlust -	9 000	- 33 023	1 600
Einlagen in Reserven		0	0	0
Entnahmen aus Reserven		0	0	0
Gesamtergebnis (2. Stufe)	Gewinn + / Verlust -	9 000	- 33 023	1 600

Verlustdeckung

Der Aufwandüberschuss von CHF 33 023.- wird den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre belastet.



Erfolgsrechnung

	BUDGET 2023 IN CHF		RECHNUNG 2023 IN CHF		BUDGET 2024 IN CHF	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
Gesamttotal Saldo	491 000	500 000	547 965	514 942	513 400	515 000
	9 000			33 023	1 600	
Allgemeine Verwaltung	11 000		10 320		11 000	
Betrieb und Unterhalt	45 500		85 930		44 100	
Energiehandel	325 000	500 000	345 021	514 942	335 000	515 000
Finanzierungskonto Wärmeverbund	95 600		95 394		104 300	
Zinsen	13 900		11 299		19 000	

Massgebende neue Ausgaben Erfolgsrechnung

- keine

Investitionsrechnung

	BUDGET 2023 IN CHF		RECHNUNG 2023 IN CHF		BUDGET 2024 IN CHF	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
Wärmenetz	975 000	165 000	271 289	55 000	1 427 000	285 000

Neue Projekte der Investitionsrechnung

- Ausbau des Leitungsnetzes des Wärmeverbundes Dorfplatz Engelburg in den Gebieten Schwendistrasse-Blumenau und Bächlistrasse.
- Projektierung für einen neuen Wärmeverbund in Abtwil (Schulanlagen Ebnet und OZ Mühlizelg sowie Feuerwehrrdepot) mit einer Holzschnitzelheizung. Im Zusammenhang mit der Erweiterung der Schulanlage Ebnet in Abtwil soll ein neuer Wärmeverbund entstehen. Einerseits für die neu zu erstellenden Gebäude sowie andererseits für die Ablösung der bestehenden Gasheizungen in der Schulanlage Ebnet, dem OZ Mühlizelg und dem Feuerwehrrdepot.

Bilanz

	ANFANGSBESTAND IN CHF	VERÄNDERUNG 2023 BRUTTO IN CHF		ENDBESTAND IN CHF
		ZUGANG	ABGANG	
	01.01.2023			31.12.2023
AKTIVEN	2 117 582	1 583 157	1 399 663	2 301 077
Finanzvermögen	152 791	1 308 789	1 246 189	215 391
Verwaltungsvermögen	1 964 791	274 368	153 474	2 085 686
PASSIVEN	- 2 117 582	2 506 605	2 323 109	- 2 301 078
Fremdkapital	- 1 938 352	2 417 965	2 201 446	- 2 154 871
Eigenkapital	- 179 229	88 640	121 663	- 146 207



Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023

an die Bürgerversammlung der Gemeinde Gaiserwald

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit der externen Revisionsstelle BDO AG die Jahresrechnung der Gemeinde Gaiserwald bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr 2023 sowie die Anträge des Rates über das Budget und den Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen

Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber, um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden. Für die Prüfung der Jahresrechnung haben wir die Revisionsstelle BDO AG beauftragt. Die Prüfergebnisse der Revisionsstelle BDO AG haben wir für unser Prüfungsurteil berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2024 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

- Die Jahresrechnungen 2023 der Gemeinde Gaiserwald, bestehend aus Gemeindehaushalt, Elektra, Gemeinschaftsantennenanlage und Fernwärmeversorgung seien zu genehmigen.
- Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 seien zu genehmigen.

Wir danken dem Gemeinderat und den Mitarbeitenden der Verwaltung für die gute Erfüllung ihrer Aufgaben.
Abtwil, 19. Februar 2024

Geschäftsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Gaiserwald (v.l.n.r):
Christoph Wettstein, Diana Rothe
Patrick Rüttsche, Präsident
Isabelle Zanettin, Thomas Romer



Gutachten

Projektierungskredit Sanierung und Erweiterung Schulanlage Ebnet, Abtwil

Ausgangslage

Die Schule benötigt in Abtwil für den Kindergarten und die Primarschule zusätzlichen Raum – in erster Linie bei der Schulanlage Ebnet. Dies war das Resultat der Raum- und Investitionsplanung 2020 bis 2035 der Schule Gaiserwald. Es fehlen insbesondere Klassenzimmer für die Primarschule und den Kindergarten, Gruppenräume, Spezial- und Therapieräume, eine Aula für kleinere Anlässe sowie die gesamten Räumlichkeiten für die Tagesstrukturen. Die Tagesstrukturen sind derzeit im ehemaligen Schützenhaus eingemietet. Auf längere Sicht ist diese Lösung nicht geeignet. Für die Auswahl des Bauprojekts wurde ein zweistufiger, öffentlicher Architekturwettbewerb durchgeführt. Den nötigen Kredit genehmigten die Stimmberechtigten bereits im Frühling 2021.

Bestandteil des Architekturwettbewerbs war ebenfalls eine neue Dreifachturnhalle. Sie wird die beiden Turnhallen bei der Schulanlage Ebnet und dem Oberstufenzentrum Mühlizelg ersetzen. Der Turnunterricht für alle Schülerinnen und Schüler findet zukünftig wieder vor Ort statt und es ist nicht mehr nötig, dass die Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler nach Engelburg bzw. die Primarschülerinnen und Primarschüler in die Turnhalle des Evang. Schulheims Langhalde ausweichen. Die Turnhalle des Oberstufenzentrums Mühlizelg kann aufgelöst und bei Bedarf in Schulraum umgewandelt werden.

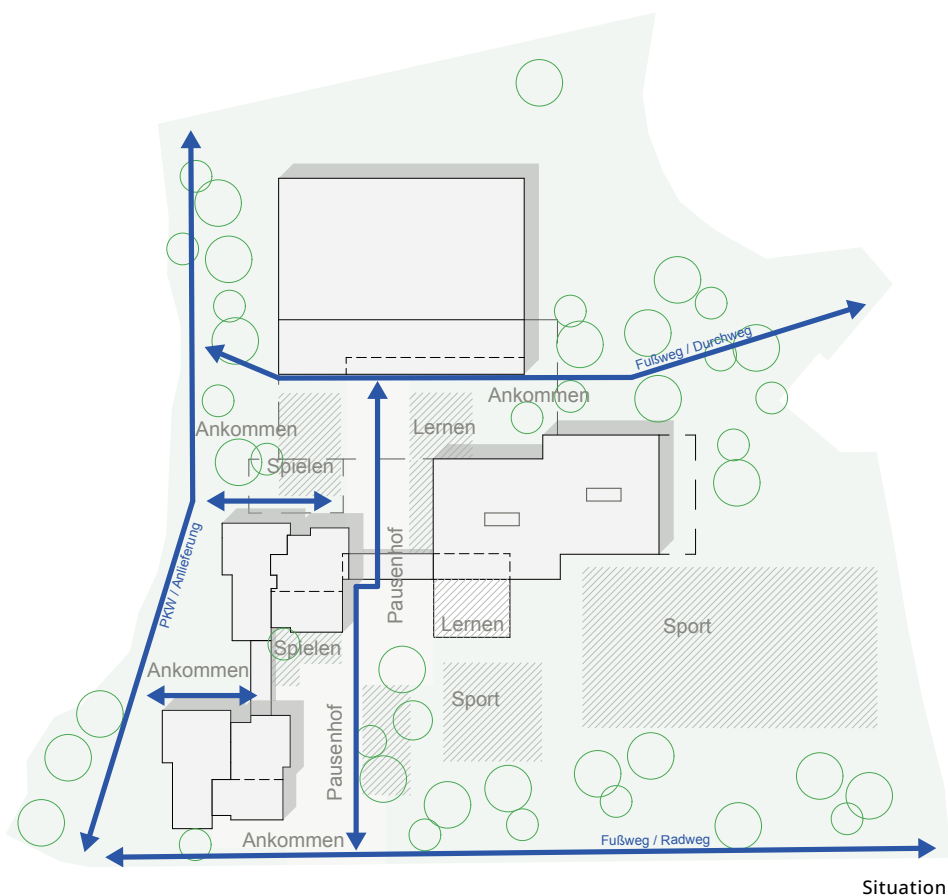
Den Architekturwettbewerb für die Erweiterung der Schulanlage Ebnet in Abtwil mit zusätzlichem Schulraum und einer neuen Dreifachturnhalle gewann das Projekt «Enfilade» der Weber Hofer Partner AG aus Zürich. «Enfilade ist ein pragmatisches Projekt mit einem robusten Bebauungskonzept, das insbesondere auch in betrieblicher Hinsicht überzeugt», heisst es im Bericht des Beurteilungsgremiums. Das Bebauungskonzept sieht vor, dass die zwei bestehenden

Schulhäuser erhalten bleiben, teilweise umgenutzt und mit einem zusätzlichen viergeschossigen Neubau ergänzt werden. Die beiden Kindergartengebäude und die Turnhalle werden abgebrochen. Die Kindergärten werden in die bestehenden Bauten integriert. Die neue Dreifachturnhalle kommt im nördlichen Bereich der Schulanlage zu liegen. Durch das gegen Norden ansteigende Terrain wird sie teilweise im Boden versenkt und tritt so gegen aussen sehr begrenzt in Erscheinung. Die verschiedenen Aussenräume sind ein zentrales und verbindendes Element der erweiterten Schulanlage.

Projektbeschreibung

Der Gemeinderat hat für die Realisierung des Wettbewerbsprojekts «Enfilade» der Weber Hofer Partner AG, Zürich, sowie für die Sanierung der Bestandesbauten der Schulanlage Ebnet (Schulhäuser Ebnet I und Ebnet II) eine breit abgestützte Projektorganisation eingesetzt, damit auch die späteren Nutzerinnen und Nutzer optimal in das Projekt miteinbezogen werden können. In einem nächsten Schritt wird es darum gehen, das Wettbewerbsprojekt weiterzuentwickeln und soweit zu konkretisieren, damit die Urnenabstimmung für den Baukredit durchgeführt werden kann. Diese Planungsstufe wird als «Vorprojekt+» bezeichnet. Mit dem «Vorprojekt+» werden die Kosten für den Baukredit von den diversen Fachplanern mit einer Kostengenauigkeit von +/- 10% ermittelt.





Kosten

Die Kosten für das «Vorprojekt +» betragen CHF 1 200 000.- (inkl. MWST). In den Kosten ist die Projektierung für die Erweiterung der Schulanlage Ebnet, den Neubau der Dreifachturnhalle, den Abbruch der bestehenden Kindergärten und Integration in die Bestandesbauten Ebnet I bzw. Ebnet II sowie die Sanierung der Schulhäuser Ebnet I und Ebnet II enthalten. Sie umfassen neben dem Architekturhonorar auch die Honorare aller weiterer Fachplaner, wie beispielsweise des Bauingenieurs, Elektroingenieurs, Heizungs-/Lüftungs-/Kälteingenieurs, Sanitäringenieurs, Landschaftsarchitekten, Brandschutzingenieurs und Bauphysikers/Bauakustikers.

Die Abschreibung erfolgt gemäss Art. 8 Abs. 1 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (SGS 151.53) und Beschluss des Gemeinderates vom 28. Mai 2018 zusammen mit den Kosten für die Hochbauten über 25 Jahre.

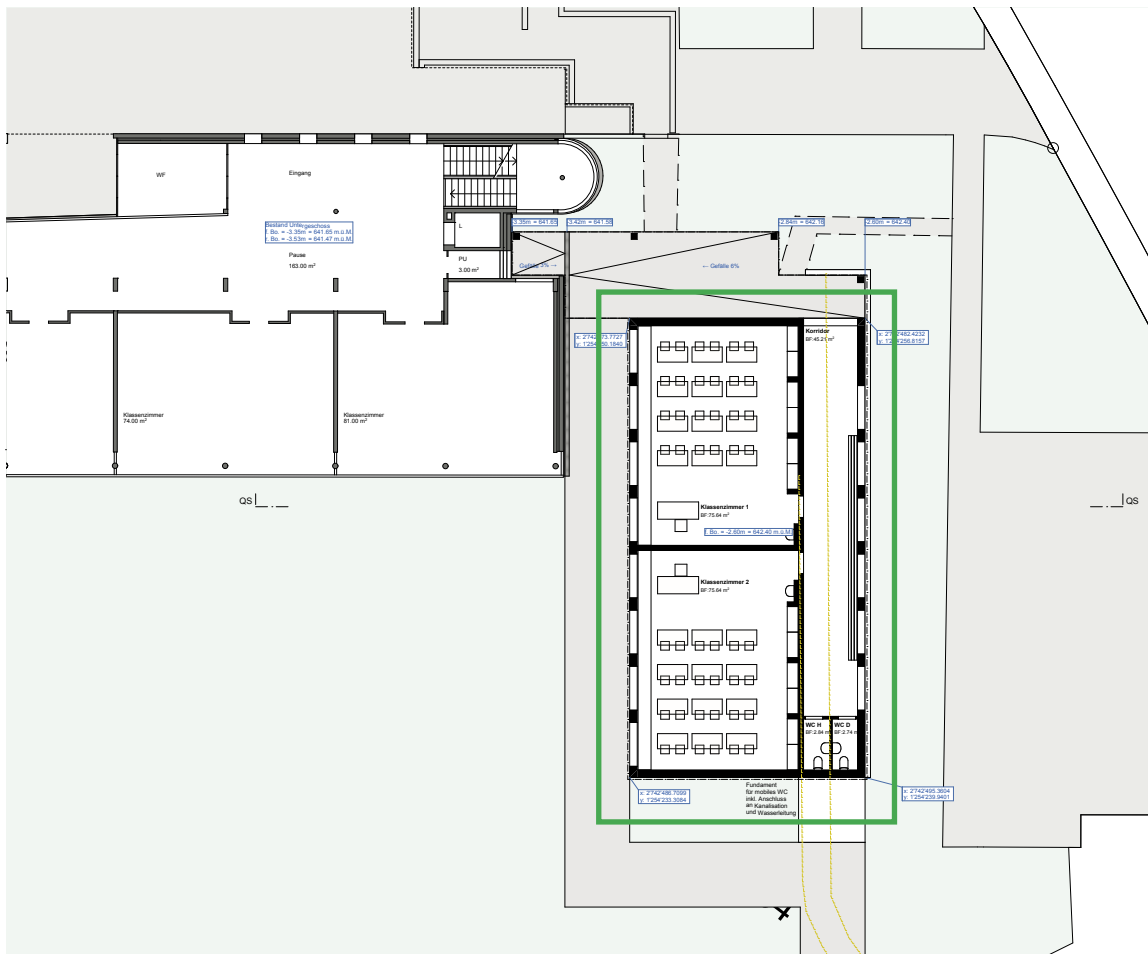
Wie weiter?

Nach der Genehmigung des Projektierungskredites durch die Bürgerversammlung ist es das Ziel des Gemeinderates, bei einem optimalen Planungsverlauf der Bürgerschaft im Frühling 2025 an einer Urnenabstimmung den Baukredit zur Genehmigung unterbreiten zu können. Nach dessen Genehmigung wird im Anschluss das Baubewilligungsverfahren eingeleitet. Ohne wesentliche Projektverzögerungen können die neuen Schulräumlichkeiten im Jahr 2029 bezogen werden.

Antrag

Der Kredit von CHF 1 200 000.- (inkl. MWST) für die Projektierung der Sanierung und Erweiterung der Schulanlage Ebnet, Abtwil, sei zu genehmigen.

Modulbau Tagesstruktur Schulanlage Grund, Abtwil



Situation

Ausgangslage

Der Mittagstisch für die Schülerinnen und Schüler sowie die Tagesstrukturen (schulergänzende Betreuung) sind in der Gemeinde Gaiserwald fester Bestandteil des Schulangebotes. In der Schulanlage Grund in Abtwil stehen dafür keine eigenen Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Tagesstruktur und der Mittagstisch sind provisorisch im Mehrzweckraum der Turnhalle untergebracht. Der Raum ist allerdings zu klein und es muss zusätzlich auf weitere Schulräumlichkeiten ausgewichen werden. Alle diese Räume fehlen der Schule für ihre Zwecke.

Um den Platzbedarf für die Tagesstruktur und den Mittagstisch abzudecken, soll östlich des Schulhauses Grund eine neue Modulbaute erstellt werden. Sie kann bei Bedarf relativ einfach mit gleichen Systemmodulen erweitert, aufgestockt, oder sollte es

dereinst einmal notwendig sein, abgebrochen und an einem anderen Standort wiederaufgebaut werden. Die Miete einer Modulbaute lohnt sich nur bis zu einer Dauer von zwei Jahren. Für die benötigten Räumlichkeiten für die Tagesstruktur und den Mittagstisch beim Schulhaus Grund ist von einer längeren Nutzungsdauer auszugehen. Bereits an der Bürgerversammlung 2023 genehmigte die Bürgerschaft einen Kredit für eine Modulbaute auf der Schulanlage Engelburg. Um Synergien zu nutzen, wurden die beiden Modulbauten gemeinsam ausgeschrieben, so dass sie beispielsweise bei Bedarf an einem Standort kombiniert werden könnten.

Projektbeschreibung

Die Modulbaute misst 21.27 m × 10.90 m (Höhe von rund 3.90 m) und wird im Minergie P-Standard mit einer Aussenhülle aus Holz realisiert. Aufgrund des geringen Energiebedarfs ist für die Wärmeerzeugung eine (Luft-)Wärmepumpe mit einem kombinierten Lüftungs- und Kühlsystem vorgesehen. Diese Installation trägt in den Sommermonaten zu einem angenehmen Klima in den Innenräumen bei. Der Modulbau weist zwei Räume in der Grösse eines Klassenzimmers für den Mittagstisch und die Tagesstruktur sowie eine WC-Anlage auf. In der Detailplanung wird geprüft, ob die WC-Anlage von aussen zugänglich gemacht werden kann, so dass das temporäre WC bei der Spielanlage Grund nicht mehr benötigt wird. Neben der direkten ebenerdigen Erschliessung von aussen ist die Modulbaute ebenfalls über das Schulhaus Grund und dessen Lift zu erreichen. Bei Bedarf können die WC-Anlagen im Schulhaus Grund mitbenutzt werden.

Kosten

	IN CHF
Vorbereitung	80 000
Erschliessung Werkleitungen	45 000
Modulbaute inkl. Innenausbau	620 000
Betriebseinrichtungen, Ausstattung	40 000
Zugang und Umgebung	20 000
Baubewilligungsverfahren, Anschlussgebühren	45 000
Total (inkl. MWST)	850 000

Die Abschreibung der Investitionen erfolgt gemäss Art. 8 Abs. 1 Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) und Beschluss des Gemeinderates vom 28. Mai 2018 über 20 Jahre.

Wie weiter?

Nach dem positiven Ausgang der Kreditabstimmung an der Bürgerversammlung wird das Baubewilligungsverfahren durchgeführt. Mit den Bauarbeiten kann begonnen werden, sobald die nötigen Bewilligungen vorliegen. Die Arbeitsvergabe für die Modulbaute erfolgte – unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung – bereits im Jahr 2023 zusammen mit jener für die Schulanlage Engelburg.

Antrag

Der Kredit von CHF 850 000 (inkl. MWST) für eine Modulbaute auf der Schulanlage Grund, Abtwil, sei zu genehmigen.

«Um den Platzbedarf für die Tagesstruktur und den Mittagstisch abzudecken, soll östlich des Schulhauses Grund eine neue Modulbaute erstellt werden.»

Gemeinde Gaiserwald
Hauptstrasse 21
9030 Abtwil
info@gaiserwald.ch
Tel: + 41 (0)71 313 86 86